

Ideenwettbewerb
Nexttower, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main
Innenräumliche Neugestaltung der Eingangshalle

Auslobung des Wettbewerbs

TEIL A - Auslobung

Vorbemerkung:

Die Durchführung dieses Wettbewerbes orientiert sich im wesentlichen an den „Regeln für Planungswettbewerbe“ RPW 2013 in der vom BMVBS herausgegebenen Fassung (Stand: 31.01.2013).

1. Anlass und Zweck des Wettbewerbs

Der Auslober beabsichtigt die Generierung von innovativen Ideen für eine mögliche innenräumliche Neugestaltung der Eingangshalle des Bürogebäudes Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main („Nexttower“).

2. Auslober

Der Auslober ist:

Jewel Tower GmbH & Co KG
Mainzer Landstraße 178-190, 60327 Frankfurt am Main

vertreten durch:

Herrn Ulrich Völker
Herrn Benjamin Loy
Herrn Christoph Mayr
Jewel Tower GmbH & Co KG
Mainzer Landstraße 178-190, 60327 Frankfurt am Main

Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs

Mit der Abwicklung sind beauftragt:
Ulrich Goedel und Carsten Ott
Berger Straße 273, 60385 Frankfurt
Tel: 069-94506914
Fax: 069-94506924
goedel@das-baubuero.de

3. Gegenstand des Wettbewerbs

Die Aufgabe des Wettbewerbs ist in der Auslobung, Teil B im Einzelnen ausführlich beschrieben.

4. Wettbewerbsverfahren

Der Wettbewerb ist als Ideenwettbewerb, ohne Realisierungsabsicht in Form eines einphasigen, ~~nicht~~ offenen Wettbewerbs ausgelobt. Das Verfahren ist anonym. (Korr. 18.06.15)

5. Zulassungsbereich, Sprache des Wettbewerbs

Der Wettbewerb wird in deutscher Sprache durchgeführt.

6. Wettbewerbsteilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die nachfolgenden fachlichen Anforderungen erfüllen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium in einer Gestalterischen Fachrichtung, z.B. Architektur (einschließlich Hochbau, Innen- oder Landschaftsarchitektur und Stadtplanung), Kommunikationsdesign, Gestaltung, etc.

Zur Teilnahme am Wettbewerb werden folgende Architekten eingeladen:

Büro SCHEMAA, rue du fbg St-Martin - 75010 Paris

Ausgeschlossen von der Teilnahme an Wettbewerben sind Personen, die infolge ihrer Beteiligung an der Auslobung oder Durchführung des Wettbewerbes bevorzugt sein oder Einfluss auf die Entscheidung des Preisgerichts nehmen können. Das Gleiche gilt für Personen, die sich durch Angehörige oder ihnen wirtschaftlich verbundene Personen einen entsprechenden Vorteil oder Einfluss verschaffen können.

7. Preisgericht

Das Preisgericht wurde in folgender Besetzung gebildet:

7.1 Preisrichter:

Ulrich Völker, RREEF, Frankfurt am Main (Sachpreisrichter)

Harald Etzemüller, Frankfurt am Main, Dipl.-Ing. Architekt

Alexander Jotzu, Eschborn, Dipl.-Ing. Architekt

Wolfgang Vogl, Bad Homburg, Dipl.-Ing. Architekt

7.2 Stellvertretende Fachpreisrichter:

Benjamin Loy, RREEF, Frankfurt am Main, (Sachpreisrichter)

Christoph Mayr, RREEF, Frankfurt am Main, (Sachpreisrichter)

Peter Janßen, Heppenheim, Dipl.-Ing. Architekt

Rosita Gräf, Dornburg, Dipl.-Ing. Architekt

7.3 Vorprüfer:

Goedel, Ulrich, Frankfurt am Main, Dipl.-Ing. Architekt

Ott, Carsten, Wiesbaden, Dipl.-Ing. Architekt

8. Wettbewerbsunterlagen

Die Wettbewerbsauslobung besteht aus:

Teil A - Rahmenbedingungen

Teil B - Wettbewerbsaufgabe

Teil C - Verfassererklärung

Anlage 1: Gebäudepläne Bestand

Die Wettbewerbsunterlagen werden per email an die Teilnehmer versendet und können von der Internetseite <http://www.keinnachweis.de> heruntergeladen werden.

9. Wettbewerbsleistungen

Folgende Leistungen werden von den Teilnehmern gefordert:

1. Verfassererklärung gemäß Anlage

2. Sämtliche Zeichnungen und Darstellungen, die zum Verständnis der Entwurfsidee und deren möglichen Umsetzung erforderlich sind, einschließlich textlicher Erläuterungen und Angaben zu den wesentlichen Gestaltungsmerkmalen.

Maßstab und Darstellungsart sind frei wählbar.

Es ist **ein** Din-A1-Blatt einzureichen.

Die Wettbewerbsbeiträge sind als ungefalteter Papierplan oder als plotbare pdf-Datei im Din-A1-Format an die im Punkt 2 genannte postalische oder elektronische Adresse einzureichen. Im Falle der Zusendung als pdf-Datei wird der Wettbewerbsbeitrag vom wettbewerbsbetreuenden Büro auf einem Großplotter kostenfrei ausgedruckt.

10. Kennzeichnung

Die einzureichende Wettbewerbsarbeit ist in allen Teilen nur durch eine Kennzahl aus sechs arabischen Ziffern (1 cm hoch, 6 cm breit) zu kennzeichnen.

11. Beurteilungskriterien

Folgende Kriterien können bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten angewendet werden:

- Raumprogramm und funktionale Anforderungen
- Materialität, qualitativer Standard
- Gestalterische und räumliche Qualität
- Ökologische Anforderungen und Umweltverträglichkeit
- Barrierefreiheit

12. Termine

12.1 Beginn des Wettbewerbs

Der Wettbewerb wird am 8.6.2015 ausgelobt.

12.2 Rückfragen/Kolloquium

Rückfragen zum Wettbewerb können entweder bis zum 17.6.2015 per email an den Auslober gerichtet werden (Adressen siehe Punkt 2) oder mündlich im Rahmen des Kolloquiums. Das Kolloquium findet statt am 18.6.2015 zwischen 16-18 Uhr in der Eingangshalle des Nextowers.

Die Antworten und Ergebnisse werden protokolliert, das Ergebnisprotokoll wird verbindlicher Bestandteil der Auslobung. Es wird an alle am Wettbewerb Beteiligten per email versendet.

12.3 Einlieferung

Einlieferungstermin ist der 9.7.2015 bis spätestens 18 Uhr.

Bis zu diesem Zeitpunkt muss die Wettbewerbsarbeit beim wettbewerbsdurchführenden Büro eingegangen sein, unabhängig davon ob die Arbeit abgegeben wird, oder die Unterlagen per eMail an goedel@das-baubuero.de elektronisch zugesendet werden. Zusendungen per Post (an: Das Baubüro · Ulrich Goedel · Berger Straße 273 · 60385 Frankfurt am Main) sollten als spätesten Poststempel den 08.07.2015 tragen, damit die rechtzeitige Zustellung gewährleistet ist. Wir empfehlen die Zusendung per eMail.

12.4. Preisgericht

Das Preisgericht tagt voraussichtlich am 16.7.2015.

13. Prämierung

Für Preise und Anerkennungen stellt der Auslober als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 2.500 € zur Verfügung. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen:

1. Preis 1.250
2. Preis 750 €
3. Preis 500 €

Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen enthalten.

Die Aufteilung kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichtes neu festgelegt werden.

14. Abschluss des Wettbewerbs

14.1 Ergebnis und Öffentlichkeit

Der Auslober informiert die Teilnehmer unverzüglich über das Ergebnis durch die Versendung des Protokolls der Preisgerichtssitzung.

Soweit ein Preisträger wegen mangelnder Teilnahmeberechtigung oder Verstoßes gegen Wettbewerbsregeln nicht berücksichtigt werden kann, rücken die übrigen Preisträger in der Rangfolge des Preisgerichts nach, soweit das Preisgericht ausweislich seines Protokolls nichts anderes bestimmt hat.

Die Wettbewerbsarbeiten dürfen vom Auslober veröffentlicht werden, sie werden jedoch nicht öffentlich ausgestellt.

Die prämierten Wettbewerbsarbeiten werden auf der Internetseite <http://www.keinnachweis.de> veröffentlicht, sofern die Teilnehmer hiergegen keine Bedenken anmelden.

14.2 Auftrag

Aufgrund der konzeptuellen Ausrichtung dieses Ideenwettbewerbs ist eine anschließende Umsetzung eines Beitrags dieses Ideenwettbewerbs nicht vorgesehen. Nachdem auf Grundlage der Wettbewerbsergebnisse das Anforderungsprofil und der Zielkatalog für eine Realisierung der Neugestaltung der Eingangshalle formuliert worden ist, gedenkt der Auslober, einen der Preisträger oder einen anderen Wettbewerbsteilnehmer an der weiteren Planung zu beteiligen, sofern nicht wichtige Gründe dagegen sprechen.

14.3. Nutzung

Die Wettbewerbsarbeiten dürfen für den vorgesehenen Zweck genutzt werden, wenn der Verfasser mit der weiteren Bearbeitung beauftragt ist. Ansonsten verbleiben alle Rechte nach dem Urheberrechtsgesetz bei den Verfassern.

Die mit Preisen ausgezeichneten Wettbewerbsarbeiten werden Eigentum des Auslobers. Urheberrechtlich und wettbewerbsrechtlich geschützte Teillösungen von Wettbewerbsteilnehmern, die bei der Auftragserteilung nicht berücksichtigt worden sind, dürfen nur gegen eine angemessene Vergütung genutzt werden.

14.4. Rückversand

Nicht prämierte Arbeiten werden vom Auslober nur auf Anforderung der Teilnehmer, die innerhalb von **2 Wochen** nach Zugang des Protokolls eingegangen sein muss, zurückgesandt. Erfolgt keine Anforderung innerhalb dieser Frist, erklärt damit der Teilnehmer, auf sein Eigentum an der Wettbewerbsarbeit zu verzichten.

TEIL B – Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe

Der Auslober beabsichtigt mit diesem Ideenwettbewerb die Generierung von innovativen und neuartigen Ideen für eine mögliche innenräumliche Neugestaltung der Eingangshalle des Bürogebäudes Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main („Nexttower“).

Die Wettbewerbsentwürfe sollen die funktionalen und technischen Anforderungen an die Eingangshalle analysieren und hierfür Lösungsvorschläge entwickeln. Gerne dürfen auch Nutzungen entwickelt werden, die über die offensichtlichen Mindestnutzungen hinaus gehen.

Wesentlich ist, dass die Arbeiten Aussagen zur räumlichen Gestaltung der Eingangshalle beinhalten. Sie können dabei von hergebrachten Vorstellungen abweichen und neue, kreative Ideen transportieren. Hierbei sollen Fragen zu Repräsentanz, Innovation und Zukunftsorientiertheit gestalterisch beantwortet werden.

Die nachfolgende Liste bietet -ohne Anspruch auf Vollständigkeit- eine Orientierung:

- Schaffung eines angenehmen Ambientes
- Gliederung der Fläche und des Volumen in Nutzungsbereiche
- Verbesserung der Akustik
- Schaffung einer personalisierbaren und flexiblen Beleuchtung
- Positionierung des Tresens in Bezug auf Aspekte der Funktionalität (Blickbeziehungen), der Qualität des Arbeitsplatzes, der Gebäudesicherheit, usw.
- Art und Umfang von Möblierungen
- Integration von Bepflanzungen

Hinweis:

Die Gestaltung der Außenflächen ist nicht Teil dieses Ideenwettbewerbes.

TEIL C - Verfassererklärung

Hiermit erkläre(n) und versichere(n) ich/wir daß ich/wir

- geistiger Urheber der Wettbewerbsarbeit sind,

und im Falle einer gegebenenfalls weiteren Bearbeitung und Beauftragung:

- zum Zwecke der Bearbeitung der dem Wettbewerb zugrunde liegenden Aufgabe die Befugnis zur Nutzung und Änderung der Wettbewerbsarbeit sowie zur Einräumung zweckentsprechender Rechte an den Auslober besitzen,
- mit der Beauftragung zur weiteren Bearbeitung auf der Grundlage der Auslobung einverstanden und
- zur Durchführung des Auftrags berechtigt und in der Lage sind.

Verfasser Name(n), Vornamen(n)

Büroname

Adresse

eMail

selbstgewählte 6-stellige Nummer des Wettbewerbsbeitrags

Unterschrift(en)